

Dometic bringt sparsames Glaskeramik-Kochfeld für die Reise

Dometic hat die Glaskeramik-Kochfelder CC 11 im Angebot. Sie arbeiten mit einem besonderen Prinzip, der zugleich den Gasverbrauch senkt. So verbirgt sich hinter den beiden Kochplatten des in den Farben Schwarz und Weiß erhältlichen Keramikochers jeweils eine so genannte Fortkochplatte, die vom Abgas des vorderen Brenners beheizt wird. Dadurch kann, auch wenn nur eine Flamme eingeschaltet ist, in zwei Töpfen gleichzeitig gekocht werden. Das Dometic CC 11 Glas-Keramikkochfeld ist für 745 Euro erhältlich.

Auf diese Weise entstehen insgesamt vier komfortable Kochzonen, die nur 210 Gramm Gas pro Betriebsstunde verbrauchen. Und das bei einer Leistung von satten 1,6 und 1,3 Kilowatt. Die hocheffizienten Brenner des Dometic CC 11 werden über die 12-Volt-Bordstromversorgung elektronisch gezündet und bringen einen Liter Wasser in nur 7,5 Minuten zum Kochen.

Entwickelt haben die Spezialisten für mobile Technik von Dometic das Gas-Cerankochfeld CC 11 als komfortable Upgrade-Version zur meistverkauften Gas-Kochmulde, der Dometic PI 8023. Das CC 11 weist die gleichen Einbaumaße auf und ist daher mit minimalem Aufwand nachzurüsten. Seine rahmenlose Glasplatte mit geschliffenen Rändern schließt absolut bündig mit der Arbeitsplatte ab und ist besonders pflegeleicht. Zudem ist kein zusätzlicher Rauchabzug erforderlich. Außerdem sorgt die präzise Restwärme-Anzeige für Sicherheit bei der Bedienung. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:

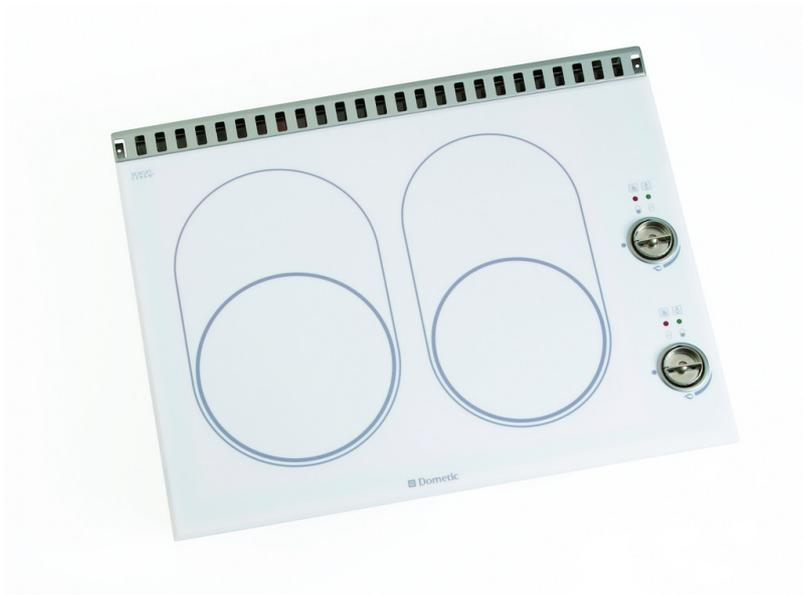


Dometic das Gas-Cerankochfeld CC 11.



Dometic das Gas-Cerankochfeld CC 11.

Dometic das Gas-Cerankochfeld CC 11.



Dometic das Gas-Cerankochfeld CC 11.